St. Bernhard-Hospital

Kamp-Lintfort, Deutschland





Projektbeschreibung

Als eine von drei Kliniken in der Region Rheinland gehört das St. Bernhard-Hospital zur St. Franziskus-Stiftung Münster, eine der großen katholischen Krankenhausgruppe in Nordwestdeutschland. Die Klinik verfügt über 356 Betten und zehn Fachkliniken und ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015 und proCum Cert (konfessionelle Zertifizierungsgesellschaft). 720 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen und behandeln jährlich rund 16.000 stationäre und 30.000 ambulante Patienten. Für das Bettenhaus aus dem Jahr 1967 wurde eine groß angelegte Modernisierung durchgeführt um die einzelnen Stationen sowohl technisch als auch architektonisch auf die Standards eines modernen Krankenhauses anzuheben.

Die Lindner AG trug zu dieser Baumaßnahme mit Trockenbauarbeiten und der Einbringung von Lindner Brandschutzdecken bei. Die Leistungen wurden in den Etagen 2, 5, 6 und 7 ausgeführt. Bei den Brandschutzdecken handelt es sich um das System LMD F30-A/AB Typ 10, welches in den Fluren der Etagen verbaut wurde und dort einen bedeutenden Beitrag zum baulichen Brandschutz leistet. Durch akustisch wirksame Einlagen wird zudem die Akustik der Flure verbessert. Ein großer Vorteil des Systems ist die ausgeprägte Revisionsfreundlichkeit. Die freigespannten Deckenelemente können einzeln abgesenkt und in Flurlängsrichtung unterhalb den anderen Deckenelementen verschoben werden. Für Revisionsarbeiten ist somit kein zusätzlicher. Deckenhohlraum erforderlich und der Gebäudebetrieb wird nicht durch herabhängende Deckenelemente gestört.

Allgemein

Unternehmensbereich	Lindner SE Ausbau Nord-Nordwest
Fertigstellung	2019
Architektur	Architekten Kraft Führes Part. GmbB
Kunde	St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort GmbH

Ausführung der Gewerke

Decke

Metall-Brandschutzdecken - DIN 4102-2 F30 Abklappbar-Verschiebbar

1050 m²

• Gipskarton Deckensysteme Gipskarton Wandsysteme

350 m² 1000 m²





















